

Listeriose

Indikation, allgemeine Hinweise

Eine Untersuchung auf Antikörper gegen Listerien wird nach den Qualitätsleitlinien der Deutschen Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie (DGHM) nicht durchgeführt, da diese Untersuchung wegen der fehlenden diagnostischen Sensitivität und Spezifität keine Aussagekraft besitzt!

Aufgrund des fakultativ intrazellulären Wachstums und des speziellen Ausbreitungsmechanismus von Zelle zu Zelle kommt es i.d.R. nicht zu einer verwertbaren Antikörperbildung; andererseits treten kreuzreagierende Ak gegen Staphylokokken, Enterokokken und andere grampositive Kokken sehr häufig auf.

Bemerkungen

Die Diagnose einer Listeriose erfolgt mittels kulturellem Erregernachweis oder Nukleinsäureamplifikationstest ("PCR") aus geeignetem Untersuchungsgut (z.B. Fruchtwasser, Liquor). Bei V.a. einer Listerieninfektion muss deshalb immer ein direkter Erregernachweis angestrebt werden.